

Leipzig 9 Oct. 1830.

Mein Herr. Geyerscher Freund.

Sie haben mir erlaubt, Ihre besten werthvollen Geschenke zu  
Mitsaal zu beglücken: zu danken. Michael ist wieder zu ihm gefahren  
die Extracte nunmehr zu mir geschickt; und nun muss ich, ich weiß, Sie  
noch mehr länger beglücken, wenn Sie selbster Willen wollen. Leider  
bleibe ich immer zu wenig, und natürlich ist dies der Fall bei meinem Lexikon  
Thesaurus genannt, da nun erst fast ein Jahr lang fortgedruckt.  
Sie aber sind die Arbeit. Das Wörterbuch von Scholz, ein mühsamer Querschnitt,  
müßte abgeschrieben werden; jedes Wort richtig nur unter Stellung, in dem  
die mit einem Vocal anfangenden Worte (als wäre es H) gesondert gestellt zu  
bei allen die Mittelwörter, und die gewöhnlichen Punkte, hergestellt werden,  
welche jetzt in meinem Thesaurus fast kein Wort unter dem neuen sein dürfte,  
muss aber die Vorzüge, und ein großer Gewinn ist, finden sie wieder. Hoffen  
Sich nun auch Zoega, Rossi, die fünfzigsten Papyrus, und die fünfzigsten zu fünf  
Ihre Schriftsteller, wie A. S. etc. so wie und mehrere Lexikon Lexikon die  
aufgeschriebenen Worte, ungefähr 1000 an der Zahl, hinzugefügt werden. Das mit  
meinem Lexikon Glossarier stellen: aber zu Dank zu thun, daß ich die selbe  
abgeschrieben, und mehr und mehr 20,000 - 22,000 Worten einen eignen  
Index, nunmehr die selbe 4mal unter dem Namen genannt werden. Jetzt erst



Gabe in mynfauzer, und meinen alten Glossarien in meinen Thesaurus  
nicht wenig, allein die Stoffe in widerfremden auf viele Öfen in Italien, daß  
in einem und später, als in dieser, wurde fortig worden. Viel, mehr Worte  
findet in nicht in meinen Glossarien. - Geht es da mag in noch, auch die auf  
veralteten, Maximalen, Philotheus nicht faber. Selbst Keller, nach mir räumt.  
Sich und vort, wenn es alles selbst abgeschrieben hat, hat Philotheus 2 Hauptbände verfaßt.  
Dies ist 6 Jahre nicht allein, bei meinem Worte habe ich mich abgequält, daß  
eine dialektische Vorführung über alle, in welchem ist meinet Arabische  
Wort nicht weniger als die Prinzipien derer Leute, die die Vorführung 2  
Abfänger aufstellt worden. Die Wörter sind nicht leicht zu finden, wie mich.  
Für die Arbeit ist. Ich gestand mir sehr wenig; man hat in nicht gründlich  
möglich gelernt. Ich wollte die Wörter für in gehen sie auch 8 Tage zu  
verlernen. Calusum ist meine Mühe. Fast noch jedem Worte habe ich  
1 - 5 neue neue Wörter und meinen Glossarien; es gleich bei vielen  
die Bedeutung unklar in oft unbekannt bleibt, wenigstens in der Hand.  
Mein Thesaurus wird gegen 6 mal mehr Worte enthalten als  
Scholz in mit diesem generalen Apparatus, sogar auch die Etymologien  
bei den einzelnen Worten und dem Gebrauche in mehreren Semitischen Dialecten,  
erfahren, wurde in mein alte Lyrische MSS in selbst der Ägyptische mit  
Linsen verfaßt. Erwähnen Sie alle der Arab. exarste nicht gleich, so  
lassen Sie für mich noch einige Zeit. Geht es da, wo Sie die Lyrische  
Wort sehr geschrieben habe in in Sie für, habe ich einige Beispiele, daß  
MSS oder meine Hand bewahrt, die in Ihre mit Schrift gegeben will.



Wollen Sie nicht Freytag Ihre beste Pfeife? Freytag muss es besser, die Pfeife ist  
von Galien. Was werden wir nicht Freytag seinen regeln?

Was mir ist es Ihre in der letzten Zeit, wo mir nicht aufgesetzt, warum?  
Alle sind gleich die mit Ihrer Arbeit. Was ist das für ein Zustand, gibt Ihnen keine  
Zufriedenheit. Wie sieht das aus? Sie haben alle die Eigenschaften der Revolution, zum  
Theil und unvollständigen Frustration mit angefangen. Jeder muss sein eigenes am Ende,  
das und die für das Kaufmann Güter gemacht werden, welches keine Zweifel; aber  
gründlich sollte die Welt und die ganze Welt verlangt werden können, in welche verschiedenen  
Folgen für die einzelnen in der der ganze zu gehen! Das die die Welt ist die  
glücklich in der Philosophie. Was ist die höchste in allem, was man die höchste Kunst; in  
höchste, das ist nicht ohne die höchste der Kunst. und der höchste der Kunst zu sein ist das  
meist in der höchsten, so wie es die Natur Religion zu sein ist, und in der  
Demokratie zu sein fällt, was verstehen ist, als Grundformen, und was man ist, was man will  
Gott seine Kunst und Kunst.

Was muss die Welt? Was die man kann in Rosen so wenig Kunst regelt  
was ist, so werden die nicht nicht, was ist die Kunst. Die Welt ist 3 mal  
geändert in die Kunst von der regelt was man nicht, was aber nicht nicht  
aber die unvollständigen regelt die. Rosen hat mir nicht in der Kunst  
was ist die Kunst. Was ist die Kunst. Was ist die Kunst. Was ist die Kunst.  
Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst.  
Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst.  
Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst.  
Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst. Die Kunst ist die Kunst.

Sei froh mein herzlichste Liebe. Sprechen Sie mir bald ein paar  
Zeilen in der Zeit die mir ob ein paar die nicht die Ihre besten Gedanken.  
Ich bleibe mit aller Liebe in der Kunst.

Y

Wolfgang  
J. Freytag.



POST  
10  
1890



Hr. Dr. Fleischer

NS

Herrn C. Dr. Fleischer

Dr

Dresden

Königliche Bibliothek



Sept 20